

UnlimitedSafety

Nichtlimitierende Sicherheitstechnik im Robotik-Bereich

| | | | |
|---------------------------------|---------------------------------------|-----------------------|---------------|
| Programm / Ausschreibung | BASIS, Basisprogramm, Budgetjahr 2017 | Status | abgeschlossen |
| Projektstart | 01.07.2016 | Projektende | 30.09.2017 |
| Zeitraum | 2016 - 2017 | Projektaufzeit | 15 Monate |
| Keywords | | | |

Projektbeschreibung

Das Projekt Unlimited Safety wird bei KEBA im Geschäftsfeld Industrieautomation im Bereich Robotik durchgeführt. Bei der Lösung Regelungstechnischer Herausforderungen im Bereich Mensch-Roboter Kooperation ist die Unterstützung durch das Institut für Automatisierungs- und Regelungstechnik (ACIN) der TU Wien geplant.

KEBA will in diesem Projekt der Vision einer sicheren Zusammenarbeit von Mensch und Roboter (Industrieroboter mit Traglast über 20kg) auf gemeinsamen Arbeitsplätzen ein großes Stück näher kommen. In dieser Vision sind keine Schutzzäune oder sonstigen Sicherheitseinrichtung, welche die Bedienung des bzw. die Interaktion mit dem Roboter erschweren, notwendig.

Das Ziel dieses Projektes ist es, im Feld der Industrierobotik (Traglast über 20kg) ein Stück näher an diese Vision heran zu rücken. Daraus ergeben sich folgende Hauptzeile des Projektes:

- Verringerung des Platzbedarfs einer Roboterzelle
- Einfach an aktuelle Situation anpassbare Sicherheitstechnik
- Einfache Sicherheits-Zertifizierung einer Roboterzelle für Roboterhersteller bzw. Nutzer
- Direktes Manipulieren von schweren Werkstücken, die von einem Roboter gehalten werden

Unlimited Safety bedeutet für KEBA in diesem Zusammenhang also Sicherheit für den Bediener ohne bei der Bedienung und Interaktion eingeschränkt / limitiert zu sein

Projektpartner

- KEBA Group AG